

Stoah up, mien Hatt

Urtext: Auf, auf mein Herz, mit Freuden - EG 112
Paul Gerhardt 1647
Plattdütske Text: Dieter Stork
Melodie: Johann Crüger 1647

1. Stoah up, mien Hatt, teon Froien!

Wat schall, wat wett niu sien?
Wik kümp nor Pien un Moihen
up di dei schoinste Schien!
Mien Heiland, hei was leggt,
do, wo man us hendrэгgt,
wann van us iuse Geist
teon Hiermel hen es reist.

2. Hei was int Graff afsenket.

Dei Fiend häf gräots maleört!
Doch flötter os wi denket,
steiht Christus up un stört.
Hei röpp Viktoria!
un schwenkt, Halleluja,
sien Fähnken os ´n Held,
dei Feild un Meot behölt.

3. Dat es mi anteokieken

´n echtet Froidenspier!
Niu well woll wanken, wieken
olls, wat sück schwaor un vierl
mi uppe Schullern ligg.
Wat mi teo packen krigg,
es Christus un sien Geot:
sien Leiwde un sien Meot.

4. Dei hotvertwaste Höllen,

un olls, wat Teokunft hennt,
kann mi nich ümmestellen,
äok wenn dei Hiermel brennt.
Dei Däod un siene Macht,
wett van mi minne acht.
Hei bliff denn Däod sien Bild,
äok wenn hei tobet wild.

5. Dei Welt wett mi teon Lachen

met ühren gräoten Schnüss.
Sei brüllt un es ant Krachen.
Dat olls bliff ümmesüss!
Wat weih doit, doit nich weih.
Dei Winter wett teon Mai.
Dat Unglück wett teon Glück,
dei Nacht teon Sonnenblick.

6. Ick hang un bliew äok hangen

an Christus. Und hei es
dat Haupt, un häf anfangen
un ritt dür Näot un Stress.
Hei ritt mi dür denn Däod,
dür Leigheit, Sünd un Näot.
Hei ritt mi dür dei Höll.
Ick bliewe sien Gesell.



Stoh up, mien Hatt, teon Froien! Wat
Wik kümp nor Pien un Moihen up
di dei schoinste Schien!
Mien Heiland, hei was leggt,
do, wo man us hendrэгgt,
wann van us iuse Geist
teon Hiermel hen es reist.

schall,
di wat dei wett dei schoins -
te niu sien?
Schien!

Mien Hei-land, hei was leggt,
doa, wo man

us hen-drэгgt, wann van us iu -
se

Geist teon Hier - mel hen es reist.

Alternativ:

5. Dei Welt wett mi teon Lachen
met oll ühr Ach un Weih.
Sei brüllt un es ant Krachen.
Dat olls es einerlei!
Wat weih deut, deut nich weih.
Dei Winter wett teon Mai.
Dat Unglück wett teon Glück,
dei Nacht teon Sonnenblick.

6. Ick hang un bliew äok hangen
an Christus. Und hei es
dat Haupt, un heff anfangen
un ritt iut Neot un Stress.
Hei ritt mi dür denn Deod,
dür Liechheit, Sünd un Neot.
Ick bliebe sien Gesell
un gripp mi deip int Fell.